universität freiburg

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg – Institut für Wirtschaftsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Abt. II: Arbeitsrecht – 79098 Freiburg

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Rechtswissenschaftliche Fakultät
Institut für Wirtschaftsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Abt. II: Arbeitsrecht

Prof. Dr. Sebastian Krebber, LL.M. (Georgetown)
Direktor

T +49 761 / 203-2275
arbeitsrecht@jura.uni-freiburg.de
www.jura.uni-freiburg.de/institute/arbeitsrecht

Im Wintersemester 2024/2025 bieten Prof. Dr. Kurt Pärli (Universität Basel) und Prof. Dr. Sebastian Krebber, LL.M. (Georgetown) erneut ein **gemeinsames Eucor-Seminar** zu dem folgenden Oberthema an:

„Ausgewählte Fragen im Arbeitsrecht – Kündigungsschutz, Datenschutz und Allgemeines Persönlichkeitsrecht –“

Einzelthemen:

1. Die sozial nicht gerechtfertigte Kündigung: rechtlicher Bestandsschutz gegen Abfindungen in der Praxis

2. Wichtige Tatbestände des besonderen Kündigungsschutzes im deutschen Arbeitsrecht

3. Vermögensstraftaten des Arbeitnehmers gegen den Arbeitgeber und Kündigungsschutz

4. Möglichkeiten und Grenzen einer arbeitsgerichtlichen Kontrolle der Elemente betriebsbedingter Kündigungen

5. Der Schutz vor diskriminierenden Kündigungen im deutschen Arbeitsrecht

6. Die Bedeutung des Lebensalters im deutschen Kündigungsschutzrecht

7. Kündigungsschutz außerhalb des Kündigungsschutzgesetzes (KSchG)

8. Tendenzschutz und allgemeiner sowie besonderer Kündigungsschutz

9. Die einvernehmliche Beendigung des Arbeitsverhältnisses im deutschen Arbeitsrecht

10. Arbeitnehmerdatenschutz bei Datenerhebung des Arbeitgebers im Rahmen des Arbeitsverhältnisses

11. Datenschutz und Persönlichkeitsrecht im Bewerbungsverfahren

12. Überwachung von Arbeitnehmern am Arbeitsplatz

13. Rechtsfolgen und Rechtsbehelfe bei Datenschutzverletzungen im Arbeitsverhältnis

14. Der Beschäftigungsanspruch und die Weiterbeschäftigungsansprüche als Ausprägungen des Allgemeinen Persönlichkeitsrechts

15. Schutz von Freizeit und Privatleben des Arbeitnehmers durch das Allgemeine Persönlichkeitsrecht

Hinweis: Wegen des positiven Feedbacks aus den Wintersemestern 2019/2020 und 2021/2022 werde ich auch im Wintersemester 2024/2025 ein gemeinsames Seminar mit Prof. Dr. Kurt Pärli (Universität Basel) anbieten. Der besondere Reiz dieses Seminars liegt in der – soweit inhaltlich möglich – doppelten Vergabe der Themen (Studierende aus Deutschland bearbeiten deutsches (ggf. europäisches) Recht; Studierende aus der Schweiz bearbeiten schweizerisches (ggf. europäisches) Recht). Dies eröffnet Einblicke in eine andere, ebenfalls deutschsprachige Rechtsordnung. Letzteres empfanden viele der Teilnehmenden als Bereicherung für Ihr eigenes Studium.

universität freiburg

Vorbesprechung: Dienstag, 9. Juli 2024 um 18.45 Uhr in HS 1009 (KG I)

Themenvergabe: Montag, 22. Juli 2024 um 9.00 Uhr in HS 1227 (KG I) gemeinsam mit der Themenvergabe für das Seminar von Frau Prof. Koppenfels-Spies.

Hinweise zum Ablauf der Themenvergabe:

Schritt 1: Themenwunschabgabe
Schreiben Sie bitte **bis Donnerstag, 18. Juli 2024** bis **12 Uhr** eine Mail an benjamin.gremmelspacher@jura.uni-freiburg.de **und** sozialrecht@jura.uni-freiburg.de in der Sie **fünf Themenwünsche** angeben. **Ordnen** Sie die Themen nach **Prioritäten** (Priorität 1, Priorität 2, Priorität 3, etc.). Bei der Angabe der Prioritäten können Sie arbeitsrechtliche und sozialrechtliche Themen **kombinieren** (z.B.: Priorität 1: Sozialrechtliches Thema Nr. 3, Priorität 2: Arbeitsrechtliches Thema Nr. 1, etc.). Bitte fügen Sie der Mail auch eine **aktuelle Leistungsübersicht als Anhang** hinzu.

Schritt 2: Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen und Themenvergabe
Wir werden Ihnen den Eingang Ihrer Mail bestätigen und **prüfen** anschließend, ob Sie die **Zulassungsvoraussetzungen** erfüllen (Studierende/r im SPB 5; Arbeitsrecht: Besuch der Vorlesung Arbeitsrecht I und Arbeitsrecht II; Sozialrecht: Besuch der Vorlesung Sozialrecht I und Sozialrecht II).

Unter allen Studierenden, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, werden die Themen nach Prioritäten vergeben. Wenn zwei Personen ein Thema auf derselben Priorität belegt haben, wird per Los darüber entschieden, wem das Thema zugeteilt wird. Der/die Losverlierer/in wird dann mit seiner/ihrer nächstniedrigeren Priorität berücksichtigt. Wenn auch dieses Thema bereits vergeben ist oder nicht zugelost wird, berücksichtigen wir die nächstniedrigere Priorität usw.

Schritt 3: Bekanntgabe der Themen
Am **Montag, 22. Juli 2024** wird um **9.00 Uhr** im **HS 1227 (KG I)** bekanntgegeben, wem welches Thema zugeteilt wurde. Wenn eine Person mit ihren fünf angegebenen Prioritäten nicht berücksichtigt wurde, besteht für diese Person die **Möglichkeit weitere Prioritäten anzugeben**. Zudem kann jede/r Teilnehmer/in auf ein noch nicht vergebenes Thema **wechseln**.

Anschließend hieran erfolgen separate Einführungen mit organisatorischen Hinweisen. Zudem erhalten Sie Hinweise zu der formalen Annahmeerklärung.

Das Seminar richtet sich vorwiegend an Studierende des SPB 5, die eine schriftliche Studienarbeit i.S.v. § 22 StPrO erbringen möchten. In diesem Falle beginnt die 4-wöchige Bearbeitungsfrist mit der Themenvergabe; **Abgabetermin ist der 19. August 2024.**

Das Seminar wird am **8.10.2024** und **10.10.2024** in **Basel** sowie am **17.10.2024** in **Freiburg** als Blockseminar durchgeführt. Die anfallenden Fahrt- und Verpflegungskosten werden voraussichtlich übernommen.

Freiburg, den 5. Juli 2024

gez. Prof. Dr. Sebastian Krebber, LL.M. (Georgetown)